Raiffeisen
Capital Management

Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.05.2025 - 30.04.2026

Hinweis:
Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Raiffeisen
Capital Management

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten ... 3
Fondscharakteristik ... 3
Zusammensetzung des Referenzwertes vom 01.05.2025 bis 30.04.2026 ... 4
Besondere Hinweise im Verlauf des Rechnungsjahres ... 4
Rechtlicher Hinweis ... 4
Fondsdetails ... 5
Umlaufende Anteile ... 6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung ... 7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance) ... 7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR ... 8
Fondsergebnis in EUR ... 9
A. Realisiertes Fondsergebnis ... 9
B. Nicht realisiertes Kursergebnis ... 9
C. Ertragsausgleich ... 9
Kapitalmarktbericht ... 10
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds ... 11
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR ... 12
Vermögensaufstellung in EUR per 30.04.2026 ... 13
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos ... 16
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2025 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.) ... 17
Bestätigungsvermerk ... 19
Steuerliche Behandlung ... 21
Fondsbestimmungen ... 22
Anhang ... 28

Raiffeisen
Capital Management

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.05.2025 bis 30.04.2026

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflagedatum
AT0000A3NCU1	Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen (I) A	Ausschüttung	EUR	01.09.2025
AT0000622006	Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen (R) A	Ausschüttung	EUR	25.05.2004
AT0000A1U735	Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen (RZ) A	Ausschüttung	EUR	03.04.2017
AT0000622014	Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen (R) T	Thesaurierung	EUR	25.05.2004
AT0000A1U727	Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen (RZ) T	Thesaurierung	EUR	03.04.2017
AT0000A0R0A5	Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen (S) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	02.11.2011
AT0000622022	Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	23.08.2006

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.05. – 30.04.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wiederveranlagungstag	15.07.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,360 % S-Tranche (EUR): 1,000 % R-Tranche (EUR): 0,720 % RZ-Tranche (EUR): 0,360 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv unter Bezugnahme zum Referenzwert verwaltet. Der Handlungsspielraum des Fondsmanagements wird durch den Einsatz dieses Referenzwerts nicht eingeschränkt.

Raiffeisen Capital Management

Bei dem/den genannten Index/Indizes handelt es sich jeweils um eine eingetragene Marke. Der Fonds wird von Lizenzgeberseite nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt. Indexberechnung und Indexlizenzierung von Indizes oder Index-Marken stellen keine Empfehlung zur Kapitalanlage dar. Der jeweilige Lizenzgeber haftet gegenüber Dritten nicht für etwaige Fehler im Index. Rechtliche Lizenzgeberhinweise: Siehe www.rcm.at/lizenzgeberhinweise bzw. www.rcm-international.com auf der Website des jeweiligen Landes.

Zusammensetzung des Referenzwertes vom 01.05.2025 bis 30.04.2026

Referenzwert	Gewichtung in %
ICE BofA Euro Inflation-Linked Government 1-10 Y	100,00

Besondere Hinweise im Verlauf des Rechnungsjahres

Fondsfusion per 15.01.2026	aufnehmender Fonds: Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen
	untergehender Fonds: Raiffeisen 314 - ESG - Euro Inflation Linked

Rechtlicher Hinweis
Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträgnisse durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:
a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Raiffeisen Capital Management

Sehr geehrte Anteilsinhaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen für das Rechnungsjahr vom 01.05.2025 bis 30.04.2026 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 30.04.2026 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	30.04.2024	30.04.2025	30.04.2026
Fondsvermögen gesamt in EUR	58.675.776,41	51.374.136,90	55.600.420,46
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A3NCU1) in EUR	-	-	101,98
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A3NCU1) in EUR	-	-	101,98
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000622006) in EUR	99,80	101,17	102,47
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000622006) in EUR	99,80	101,17	102,47
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U735) in EUR	102,66	104,45	106,17
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U735) in EUR	102,66	104,45	106,17
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000622014) in EUR	134,61	137,74	140,90
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000622014) in EUR	134,61	137,74	140,90
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U727) in EUR	108,95	111,77	114,70
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U727) in EUR	108,95	111,77	114,70
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A0R0A5) in EUR	139,11	142,05	144,91
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A0R0A5) in EUR	139,11	142,05	144,91
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000622022) in EUR	144,30	147,76	151,15
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000622022) in EUR	144,30	147,76	151,15

	15.07.2025	15.07.2026
Ausschüttung / Anteil (I) (A) EUR	-	0,2900
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR	1,0100	1,1000
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR	1,0400	1,2600
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR	0,0000	0,0000
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR	0,0486	0,1419
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR	0,0000	0,1341
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR	0,0945	0,3740
Wiederveranlagung / Anteil (S) (VTA) EUR	0,0000	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR	0,0000	0,1450

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Raiffeisen
Capital Management

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 30.04.2025	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 30.04.2026
AT0000A3NCU1 (I) A	-	18.666,492	0,000	18.666,492
AT0000622006 (R) A	37.806,983	796,655	-7.280,700	31.322,938
AT0000A1U735 (RZ) A	4.532,187	1,869	-804,523	3.729,533
AT0000622014 (R) T	120.421,765	105.953,879	-82.346,794	144.028,850
AT0000A1U727 (RZ) T	21.922,384	316,477	-3.348,987	18.889,874
AT0000A0R0A5 (S) VTA	37.217,884	7.115,871	-8.498,975	35.834,780
AT0000622022 (R) VTA	153.970,115	13.784,375	-19.320,000	148.434,490
Gesamt umlaufende Anteile				**400.906,957**

Raiffeisen Capital Management

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A3NCU1)	
errechneter Wert / Anteil bei Tranchenauflage (01.09.2025) in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	101,98
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	1,98
Wertentwicklung eines Anteils von Tranchenauflage (01.09.2025) bis zum Ende des Rechnungsjahres in %	**1,98**
Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %	**2,59**

Ausschüttungsanteile (R) (AT0000622006)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	101,17
Ausschüttung am 15.07.2025 (errechneter Wert: EUR 100,43) in Höhe von EUR 1,0100, entspricht 0,010057 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	102,47
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,010057 x 102,47)	103,50
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	2,33
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**2,30**
Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %	**3,45**

Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U735)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	104,45
Ausschüttung am 15.07.2025 (errechneter Wert: EUR 103,77) in Höhe von EUR 1,0400, entspricht 0,010022 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	106,17
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,010022 x 106,17)	107,23
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	2,78
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**2,67**
Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %	**3,45**

Thesaurierungsanteile (R) (AT0000622014)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	137,74
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	140,90
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	3,16
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**2,29**
Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %	**3,45**

Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U727)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	111,77
Auszahlung am 15.07.2025 (errechneter Wert: EUR 112,11) in Höhe von EUR 0,0486, entspricht 0,000434 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	114,70
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,000434 x 114,70)	114,75
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	2,98
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**2,67**
Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %	**3,45**

Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A0R0A5)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	142,05
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	144,91
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	2,86
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**2,01**
Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %	**3,45**

Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000622022)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	147,76
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	151,15
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	3,39
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**2,29**
Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %	**3,45**

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformancewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag, Rücknahmeabschlag, Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern, nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die Wertentwicklung in der Zukunft. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln. Anhand der Darstellung können Sie bewerten, wie der Fonds in der Vergangenheit verwaltet wurde, und ihn mit seinem Referenzwert vergleichen.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 30.04.2025 (375.871,318 Anteile)		**51.374.136,90**
Ausschüttung am 15.07.2025 (EUR 1,0100 x 37.092,923 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000622006))		-37.463,85
Ausschüttung am 15.07.2025 (EUR 1,0400 x 4.492,187 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U735))		-4.671,87
Auszahlung am 15.07.2025 (EUR 0,0486 x 21.879,135 Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U727))		-1.063,33
Betrag aus Verschmelzung Raiffeisen 314 – ESG – Euro Inflation Linked		4.220,67
Ausgabe von Anteilen	19.841.516,15	
Rücknahme von Anteilen	-16.821.729,61	
Anteiliger Ertragsausgleich	-32.894,23	2.986.892,31
Fondsergebnis gesamt		**1.278.369,63**
Fondsvermögen am 30.04.2026 (400.906,957 Anteile)		**55.600.420,46**

Raiffeisen Capital Management

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis		
Erträge (ohne Kursergebnis)		
Zinsenerträge	530.837,85	
Inflationsgebundenen Zinsenerträge	1.729.634,87	
Zinsenaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-25,86	
		2.260.446,86
Aufwendungen		
Verwaltungsgebühren	-380.781,99	
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-26.344,88	
Abschlussprüferkosten	-4.440,00	
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-1.000,00	
Depotgebühr	-15.697,39	
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-4.860,52	
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-13.732,65	
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-9.865,09	
Kosten für Nachhaltigkeitsresearch / iZm Engagement-Prozess	-246,73	
		-456.969,25
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)		**1.803.477,61**
Realisiertes Kursergebnis		
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	132.824,96	
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten	72.274,21	
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-1.858.850,69	
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten	-138.218,59	
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)		**-1.791.970,11**
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)		**11.507,50**

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	1.233.967,90	
		1.233.967,90

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	32.894,23	
		32.894,23
Fondsergebnis gesamt		**1.278.369,63**

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 7.926,47 EUR.

Raiffeisen
Capital Management

Kapitalmarktbericht

2025 erwies sich erneut als ein sehr gutes Aktienjahr. Politische Entwicklungen wie US-Zölle, Handelskonflikte und geopolitische Auseinandersetzungen sorgten zwischenzeitlich zwar für Kursschwankungen, konnten die positive Stimmung an den Aktienmärkten jedoch nicht nachhaltig beeinträchtigen. Europäische Aktien gehörten zu den stärksten Regionen, darunter auch österreichische Aktien mit einem Wertzuwachs beim Wiener Aktienindex von rund 50 %, einschließlich Dividenden. Zu den stärkeren Marktsegmenten zählten zudem lateinamerikanische Aktienmärkte. Erstmals seit langem schnitten Schwellenländeraktien insgesamt deutlich besser ab als Aktien aus den Industrienationen. Diese Trends setzten sich zunächst auch im neuen Jahr fort, bis der von Israel und den USA begonnene Krieg gegen den Iran im März deutliche Kursrückgänge an den Aktienmärkten weltweit auslöste. Im April wurden diese Verluste jedoch bereits wieder aufgeholt. Einige Börsenindizes erreichten neue Rekordhochs, darunter in den USA, Japan und Korea.

Das wiederholte Ein- und Auspreisen von Zinssenkungen sowie sprunghafte Entscheidungen und widersprüchliche Ankündigungen der US-Administration sorgten 2025 auch an den Anleihemärkten für Kursschwankungen. Insgesamt präsentierten sich diese jedoch deutlich ruhiger als in den Vorjahren. Die meisten Anleihemarktsegmente erzielten in ihren jeweiligen lokalen Währungen Wertzuwächse, vor allem dank der laufenden Zinserträge. Kurzlaufende Anleihen schnitten dabei meist besser ab als langlaufende. Zu den stärksten Segmenten zählten Schwellenländeranleihen in Hartwährung. Bei Dollar-Anleihen stand für Euro-basierte Investor:innen allerdings ein Minus zu Buche, da der deutlich schwächere US-Dollar den Wert dieser Anlagen in Euro spürbar verringerte. Im neuen Jahr verzeichneten die meisten Anleihemärkte zunächst leichte Wertzuwächse, gaben diese danach jedoch weitgehend wieder ab. Per Ende April weisen die meisten Staatsanleihen minimale Wertrückgänge auf, während insbesondere Schwellenländeranleihen weiterhin leicht positive Erträge verzeichnen.

Bei den Rohstoffen war Gold 2025 erneut besonders stark und übertraf dabei wie schon 2024 selbst die meisten Aktienmärkte. Anders als 2024 legten 2025 jedoch auch die übrigen Edelmetalle kräftig zu. Industriemetalle insgesamt verzeichneten in Euro leichte Wertzuwächse, während Energierohstoffe deutlich nachgaben und in Euro rund 24 % an Wert verloren. 2026 setzten die Rohstoffe ihren breit getragenen Anstieg fort, diesmal klar angeführt von Energieträgern, insbesondere von Erdöl und Erdölprodukten, die sich kräftig verteuerten. Die europäische Einheitswährung legte 2025 gegenüber dem US-Dollar deutlich zu und gewann in ähnlichem Ausmaß auch gegenüber dem japanischen Yen. Auch gegenüber dem chinesischen Yuan und dem britischen Pfund wertete der Euro auf, allerdings in geringerem Ausmaß als gegenüber dem US-Dollar. Im neuen Jahr gab es bei den wichtigsten Währungen bislang nur geringe Bewegungen.

Nach den inzwischen weitgehend überwundenen Verwerfungen durch die Corona-Pandemie stehen die weltwirtschaftlichen Beziehungen und Lieferketten erneut unter Druck, insbesondere durch anhaltende bzw. eskalierende geopolitische Konfrontationen und Konflikte, aktuell vor allem im Mittleren Osten, sowie durch die Zollpolitik der USA. Dies könnte weitere dauerhafte Verschiebungen in Lieferketten und globalen Wirtschaftsstrukturen auslösen und die Wettbewerbsposition einzelner Länder erheblich verändern. Hinzu kommen langfristige Herausforderungen durch Klimawandel, Demografie und hohe öffentliche Verschuldung in vielen Ländern. Gleichzeitig könnten rasche Fortschritte im Bereich der künstlichen Intelligenz ganze Branchen und Geschäftsmodelle grundlegend verändern und neue Gewinner und Verlierer hervorbringen. Das Wirtschafts- und Finanzmarktumfeld bleibt damit anspruchsvoll und dürfte auch in den kommenden Quartalen für erhebliche Kursschwankungen in nahezu allen Anlageklassen sorgen.

Raiffeisen
Capital Management

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Das Portfolio verzeichnete in der Berichtsperiode eine Bruttoperformance von 3,2 %. Die Realrenditen waren über alle Laufzeiten positiv, während die ausbezahlte Inflation bei ca. 1,7 % lag. Ein moderater Rückgang der Realrenditen unterstützte das Resultat.

Zu Beginn der Berichtsperiode senkte die Europäische Zentralbank (EZB) den Leitzins von 2,25 % auf 2,0 %. Der Leitzins blieb aufgrund des stabilen Inflationsausblicks und des moderat positiven Wachstums für den Rest der Berichtsperiode unverändert. Aufgrund des Kriegs im Iran kam es allerdings zu Ende der Berichtsperiode wieder zu einer Aufwärtsbewegung der Zinserwartungen. Die EZB scheint gewillt auf den energiepreisbedingten Inflationsanstieg mit Zinsanhebungen zu reagieren, auch wenn das Wirtschaftswachstum sich bereits abschwächt.

In Summe konnten kurzlaufende Anleihen bis Ende April Realrenditerückgänge verzeichnen, während längerlaufende Anleihen durch die geplante Erhöhung der Verteidigungsausgaben belastet waren. Italienische und spanische Staatsanleihen wiesen im regionalen Vergleich einen deutlich höheren Ertrag als Frankreich und Deutschland auf. Wachstums- und Schuldendynamik begünstigen diese Länder momentan.

Das Realzinsrisiko des Portfolios lag in der Berichtsperiode bei ca. 5 Jahren.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Raiffeisen
Capital Management

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.
OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren
§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"
§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds
§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)
§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fonds-vermögen
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		EUR	54.774.406,63	98,51 %
Summe Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen			**54.774.406,63**	**98,51 %**
Summe Wertpapiervermögen			**54.774.406,63**	**98,51 %**
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			564.021,23	1,01 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fremdwährung			42.340,45	0,08 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			**606.361,68**	**1,09 %**
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			267.811,39	0,48 %
Summe Abgrenzungen			**267.811,39**	**0,48 %**
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-48.159,24	-0,08 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			**-48.159,24**	**-0,08 %**
Summe Fondsvermögen			**55.600.420,46**	**100,00 %**

Raiffeisen
Capital Management

Vermögensaufstellung in EUR per 30.04.2026

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.
Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.
Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.
OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren
§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"
§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds
§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)
§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung		Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005482994	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 0.1 05/15/33		EUR	2.300.000	580.000	550.000	1,196170	92,124400	2.534.518,20	4,56 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005387052	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 0.4 05/15/30		EUR	2.030.000	500.000	300.000	1,245360	99,216480	2.508.272,78	4,51 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005543803	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 1 1/2 05/15/29		EUR	2.340.000	650.000	300.000	1,067480	103,418610	2.583.296,77	4,65 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005138828	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 1 1/4 09/15/32		EUR	1.890.000	620.000	450.000	1,285380	101,865280	2.474.682,72	4,45 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005657348	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 1.1 08/15/31		EUR	950.000	950.000		1,006740	101,509790	970.842,68	1,75 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005246134	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 1.3 05/15/28		EUR	1.914.000	494.000	400.000	1,285070	102,601710	2.523.616,26	4,54 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0003745541	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 2.35 09/15/35		EUR	1.540.000	1.640.000	100.000	1,538270	107,975970	2.557.881,41	4,60 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		DE0001030559	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0 1/2 04/15/30		EUR	2.760.000	670.000	350.000	1,300240	100,935610	3.622.238,28	6,51 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		DE0001030583	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0.1 04/15/33		EUR	1.240.000	630.000	100.000	1,234040	96,579740	1.477.872,45	2,66 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		DE0001030575	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0.1 04/15/46		EUR	340.000	440.000	350.000	1,306540	78,947080	350.701,56	0,63 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0013238268	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 03/01/28		EUR	2.170.000	520.000	300.000	1,199860	99,039000	2.578.674,68	4,64 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0013410552	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 03/01/29		EUR	2.960.000	660.000	400.000	1,238490	99,957230	3.664.362,48	6,59 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0014003N51	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 03/01/32		EUR	1.110.000	250.000	200.000	1,153180	93,026055	1.190.761,23	2,14 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0013524014	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 03/01/36		EUR	1.500.000	1.770.000	270.000	1,149860	85,094380	1.467.699,36	2,64 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0014001N38	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 07/25/31		EUR	1.650.000	430.000	250.000	1,228250	97,260000	1.971.083,32	3,55 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR001400JI88	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.6 07/25/34		EUR	1.150.000	570.000	150.000	1,116020	95,525900	1.226.001,37	2,21 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0011982776	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.7 07/25/30		EUR	1.700.000	830.000	450.000	1,290360	101,324180	2.222.659,37	4,00 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0011008705	FRANCE (GOVT OF) FRTR 1.85 07/25/27		EUR	2.740.000	1.140.000	330.000	1,375570	103,953900	3.918.086,73	7,05 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0000188799	FRANCE (GOVT OF) FRTR 3.15 07/25/32		EUR	1.830.000	520.000	250.000	1,590930	114,258350	3.326.519,77	5,98 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0000186413	FRANCE (GOVT OF) FRTR 3.4 07/25/29		EUR	1.000.000	1.120.000	1.400.000	1,503170	108,430450	1.629.894,00	2,93 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		ES00000128S2	SPAIN I/L BOND SPGBEI 0.65 11/30/27		EUR	2.380.000	380.000	880.000	1,282510	102,277170	3.121.881,54	5,61 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		ES0000012C12	SPAIN I/L BOND SPGBEI 0.7 11/30/33		EUR	2.560.000	630.000	650.000	1,263670	98,196080	3.176.638,47	5,71 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		ES00000127C8	SPAIN I/L BOND SPGBEI 1 11/30/30		EUR	2.790.000	440.000	400.000	1,284980	102,541830	3.676.221,20	6,61 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere											**54.774.406,63**	**98,51 %**
Summe Wertpapiervermögen											**54.774.406,63**	**98,51 %**
Bankguthaben/-verbindlichkeiten												
					EUR						564.021,23	1,01 %
					SEK						20.156,15	0,04 %
					USD						22.184,30	0,04 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten											**606.361,68**	**1,09 %**

Raiffeisen Capital Management

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung		Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Abgrenzungen												
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)											267.811,39	0,48 %
Summe Abgrenzungen											**267.811,39**	**0,48 %**
Sonstige Verrechnungsposten												
Diverse Gebühren											-48.159,24	-0,08 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten											**-48.159,24**	**-0,08 %**
Summe Fondsvermögen											**55.600.420,46**	**100,00 %**

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A3NCU1	I	Ausschüttung	EUR	101,98	18.666,492
AT0000622006	R	Ausschüttung	EUR	102,47	31.322,938
AT0000A1U735	RZ	Ausschüttung	EUR	106,17	3.729,533
AT0000622014	R	Thesaurierung	EUR	140,90	144.028,850
AT0000A1U727	RZ	Thesaurierung	EUR	114,70	18.889,874
AT0000A0R0A5	S	Vollthesaurierung Ausland	EUR	144,91	35.834,780
AT0000622022	R	Vollthesaurierung Ausland	EUR	151,15	148.434,490

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 29.04.2026 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Schwedische Kronen	SEK	10,867000
Amerikanische Dollar	USD	1,170000

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Anleihen fix		FR0000571218	FRANCE (GOVT OF) FRTR 5 1/2 04/25/29	EUR			20.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005436701	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 0.15 05/15/51	EUR		150.000	150.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005415416	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 0.65 05/15/26	EUR			1.210.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005588881	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 1.8 05/15/36	EUR		270.000	270.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005547812	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 2.4 05/15/39	EUR		220.000	220.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0005647273	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 2.55 05/15/56	EUR		70.000	70.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0004545890	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 2.55 09/15/41	EUR		360.000	360.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		IT0004735152	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 3.1 09/15/26	EUR		100.000	1.610.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		DE0001030567	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0.1 04/15/26	EUR			2.080.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0013327491	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 07/25/36	EUR		320.000	320.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR001400AQH0	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 07/25/38	EUR		180.000	180.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0013209871	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 07/25/47	EUR		290.000	290.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0014008181	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.1 07/25/53	EUR		220.000	220.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR001400IKW5	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.55 03/01/39	EUR		110.000	110.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR001400QCA1	FRANCE (GOVT OF) FRTR 0.95 07/25/43	EUR		170.000	170.000

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0010447367	FRANCE (GOVT OF) FRTR 1.8 07/25/40	EUR		240.000	240.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		ES0000012O18	SPAIN I/L BOND SPGBEI 1.15 11/30/36	EUR		120.000	120.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		ES0000012M69	SPAIN I/L BOND SPGBEI 2.05 11/30/39	EUR		310.000	310.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		US91282CHP95	TSY INFL IX N/B TII 1 3/8 07/15/33	USD			700.000

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Vereinfachter Ansatz

Raiffeisen
Capital Management

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2025 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	306
Anzahl der Risikoträger	97
fixe Vergütungen	33.768.914,75
variable Vergütungen (Boni)	3.263.816,45
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	**37.032.731,20**
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.589.796,43
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	3.704.547,51
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	11.760.892,24
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	163.152,20
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	**17.218.388,38**

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien"). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.
  Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltsystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades").
  Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.
  In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgrading).
  Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System").
  Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.
- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.

- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 13.06.2025 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 24.10.2025 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.
- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance"-Grundsatz („Entlohnung für Leistung") und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 5. August 2026

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Mag. Hannes Cizek

Mag. (FH) Dieter Aigner

Raiffeisen
Capital Management

Bestätigungsvermerk

Prüfungsurteil
Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. April 2026, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. April 2026 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil
Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen
Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum dieses Bestätigungsvermerks erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht
Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist gemäß § 14 Abs. 3 InvFG für die nachprüfende Kontrolle des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds verantwortlich.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts
Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von den für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollen um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in den internen Kontrollen, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer
Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Bernhard Mechtler.

Wien
5. August 2026

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Bernhard Mechtler
Wirtschaftsprüfer

Raiffeisen
Capital Management

Steuerliche Behandlung

Die steuerliche Behandlung wird von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oekb.at.

Raiffeisen
Capital Management

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-Inflationsschutz-Anleihen, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft" genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 51 % des Fondsvermögens in Euro-denominierte inflationsindexierte Anleihen, wobei diese Veranlagung in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln – somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate – erfolgt.

Der Investmentfonds wird aktiv unter Bezugnahme zu dem im Basisinformationsblatt und im Prospekt angegebenen Referenzwert verwaltet.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere
Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente
Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 % des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente
Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von Österreich, Deutschland, Belgien, Finnland, Frankreich oder den Niederlanden begeben oder garantiert werden, dürfen zu mehr als 35 % des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 % des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist bis zu 10 % des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 % des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 % des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 49 % des Fondsvermögens (Berechnung nach Marktpreisen) und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.
Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 50 % des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 49 % des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 % des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.
Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 3a Liquiditätsmanagement-Instrumente

Zur Wahrung der Interessen der Anteilinhaber hat die Verwaltungsgesellschaft folgende Liquiditätsmanagement-Instrumente vorgesehen: **Rücknahmebeschränkung** und **Verlängerung der Kündigungsfrist**. Ein zeitgleicher Einsatz ausgewählter Liquiditätsmanagement-Instrumente ist zulässig, wenn dies zur Wahrung der Interessen der Anleger erforderlich ist.

Rücknahmebeschränkung

Eine Rücknahmebeschränkung kann vorübergehend unter Berücksichtigung der Marktverhältnisse und erwarteter Zahlungsströme aktiviert werden.

Verlängerung der Kündigungsfrist

Die Verwaltungsgesellschaft kann die Rücknahmefrist (Kündigungsfrist) vorübergehend verlängern. Dies berührt nicht die Rücknahmefrequenz.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 3 % zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuzahlen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Mai bis zum 30. April.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Erträgnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KESt-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KESt-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Erträgnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.
Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Juli des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. Juli der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Erträgnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KESt-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Juli der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Erträgnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KESt-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KESt-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. Juli des folgenden Rechnungsjahres.
Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.
Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Erträgnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KESt-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KESt-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.
Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.
Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 1 % des Fondsvermögens, die bis zum 30. April 2019 auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird. Diese Vergütung wird in der börsentäglichen Anteilswertberechnung in Form einer Abgrenzung berücksichtigt. Ab 1. Mai 2019 wird die Vergütung für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 % des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten
Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der ESMA zu übermitteln. Die ESMA veröffentlicht ein Verzeichnis aller geregelten Märkte auf ihrer Website und aktualisiert es regelmäßig.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter:

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg[1]

1.2. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:
Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Kanalinseln:	The International Stock Exchange (TISE)
2.3.	Montenegro:	Podgorica
2.4.	Russland:	Moscow Exchange
2.5.	Schweiz:	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG
2.6.	Serbien:	Belgrad
2.7.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")
2.8.	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland:	Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbay National Stock Exchange of India Limited (NSE) India International Exchange (IFSC)
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City

1 Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type" die Einschränkung auf „Regulated market" auswählen und auf „Search" (bzw. auf „Show table columns" und „Update") klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru:	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA:	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasiliera de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.13.	Türkei:	TurkDEX
5.14.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Raiffeisen
Capital Management

Anhang

Impressum
Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.